

08.09.2026 um 18:15 Uhr

hr3 MOMENT MAL



Ein Beitrag von

Dr. Fabian Vogt,

Evangelischer Pfarrer in der Öffentlichkeitsarbeit, Frankfurt

Hessen feiert 25 Jahre Ehrenamt

Teaser: Der Kongress „Dein Ehrenamt“ in Hanau feiert ein starkes hessisches Jubiläum. Fabian Vogt über die Lust, etwas für andere zu tun.

Moderator/in: Morgen (9. September 2026) findet in Hanau ein großer Engagement-Kongress statt: Unter dem Motto „Dein Ehrenamt“ überlegen mehrere hundert Expertinnen und Experten, wie Vereine und Organisationen zukunftssicher bleiben und Ehrenamtliche gut unterstützen können. Fabian Vogt von der Evangelischen Kirche: In der Kirche engagieren sich ja auch viele Menschen. Was ist denn das Besondere an diesem Kongress?.

Engagement-Kongress Hanau: Zukunftssichere Vereine und starke Ehrenamtskultur

Na, dass der Kongress nach vorne schaut. Und dass es gleichzeitig was zu feiern gibt. Die Landesehrenamtsagentur Hessen wird nämlich 25. Wir Hessen waren ja die ersten, die gesagt haben: Ehrenamt braucht eine eigene Anlaufstelle. Ich finde, das war eine richtig gute Idee. Denn wer sich für andere engagiert, soll mit seinen Fragen nicht allein dastehen. Soll wissen: Ich werde dabei gut begleitet, unterstützt und gefördert.

Landesehrenamtsagentur Hessen: 25 Jahre Begleitung für Ehrenamtliche

Moderator/in: Und künstliche Intelligenz ist ein Schwerpunkt des Kongresses. Hast du ein Beispiel, was KI für das Ehrenamt konkret bringen kann?

Künstliche Intelligenz im Ehrenamt: Konkrete Einsatzmöglichkeiten für Vereine

Zum Beispiel beim Erstellen von Flyern oder Texten oder wenn man eine Veranstaltung plant. KI kann auch Routineaufgaben erleichtern, etwa in der Verwaltung. Sie kann Menschen Arbeit abnehmen – und dadurch Zeit freimachen für das, wofür es im Ehrenamt eigentlich geht, nämlich: für andere Menschen da sein.

KI entlastet Ehrenamtliche: Mehr Zeit für menschliche Zuwendung

Das ist für mich der entscheidende Punkt. Jesus sagt: „Liebt einander so, wie ich euch geliebt habe.“ Johannesevangelium 13,34 Und Ehrenamt ist so ein Ausdruck von Liebe. Denn Ehrenamt heißt ja: Ich setze etwas von meiner Zeit und Kraft ein, damit es anderen besser geht.